

Alles Lob gebührt Allah, dem Barmherzigen, dem Gütigen. wir loben IHN, bitten IHN um Verzeihung und suchen Zuflucht bei IHM vor unserem eigenen Übel. Ich bezeuge, dass es keine Gottheit außer Allah gibt und ich bezeuge, dass Muhammad sein Gesandter und Diener, Frieden und Segen seien auf ihm. UND nun:

Zu den Zeichen des Jüngsten Tages gehört es, dass Gog und Magog erscheinen werden. Das wird sowohl im Koran als auch in der Sunna unseres Propheten berichtet.

In einem Prophetenwort heißt es, dass Gog und Magog zu den Nachkommen Adams gehören, dass heißt Menschen sind. Al-Buchari und Muslim berichteten von Abu Sa3eed Al-Chudri, dass der Prophet, Frieden und Segen seien auf ihm sagte: Allah, gepriesen und Erhaben ist ER, sagt an dem Tag des Gerichts: O Adam. Adam antwortet: Hier bin ich mein Herr. Es wurde dann gerufen: Allah befiehlt dir manche deiner Nachkommen in die Hölle zu schicken. Er sagte: Mein Herr. Wieviele sind sie denn? Er sagt: Ihr Anteil beträgt neunhundertneunzig von Tausend. An diesem Tage werdet ihr sehen, wie eine stillende Mutter vor Schreck ihren Säugling vergessen wird, und eine Schwangere wird die Frucht ihres Leibes verlieren wird. Du wirst die Menschen, wenn du sie anschaust, für betrunken halten. Sie sind es aber nicht, sondern die peinvolle Strafe Gottes ist furchtbar. (Azhar)

Der große Anteil der Höllenbewohner unter den Menschen ergibt sich durch die große Anzahl der Gog und Magog, die in die Hölle kommen werden.

In Sura Al-Kahf Nr. 18 Vers 93 bis 98 lesen wir über Gog und Magog folgendes:

18.93. Als er die Niederung zwischen zwei Bergen erreicht hatte, fand er ein Volk, das kaum verstand, was man ihm sagte. (Azhar)

18.94. Diese Menschen sprachen: "Du mit den zwei Hörnern! Gog und Magog richten Unheil auf Erden an und machen uns zunichte. Können wir dir einen Zins dafür geben, damit du zwischen uns und ihnen einen Wall errichdest?" (Azhar)

18.95. Er sprach: "Was mein Herr mir beschert, ist die beste Belohnung. Helft mir mit Arbeitskraft und Material, so errichte ich zwischen euch einen Damm. (Azhar)

18.96. Holt mir Eisenblöcke herbei! Als er den Damm so hoch gebaut hatte, dass er zwischen beiden Berghängen gleichmäßig verlief, sagte er ihnen: "Blast! Facht das Feuer an!" Als er Feuer gemacht hatte, so dass das Metall schmolz, sprach er: "Holt es her, damit ich geschmolzenes Kupfer auf den Damm gieße!" (Azhar)

18.97. Man konnte ihn weder besteigen noch durchbrechen. (Azhar)

18.98. Das ist ein Beweis für die Barmherzigkeit meines Herrn. Wenn sich Gottes Verheißung erfüllt, wird Er ihn dem Erdboden gleichmachen. Gottes Verheißung ist wahr. (Azhar)

In Sura Al-Anbiyya` Nr. 21 Vers Nr. 96-97 lesen wir:

21.96. wenn die Tore vor Gog und Magog geöffnet werden und sie von allen Bergen herunterschütten, (Azhar)

21.97. und die Erfüllung der wahren Verheißung näherrückt. Dann erstarren die Blicke der Ungläubigen: "Wehe uns! Wir sind unachtsam gewesen. Wir haben Unrecht getan." (Azhar)

Diese Verse zeigen auf, dass das Kommen von Gog und Magog zu den Zeichen des Jüngsten Tages gehört.

In der Sunna bei Imam Buchari und Muslim lesen wir viele Überlieferungen darüber.

Zeinab bint Jahsch, die Frau des Propheten, Allahs Wohlgefallen sei auf ihr, erzählt, dass der Prophet, Frieden und Segen seien auf ihm, zu ihr eines Tages kam und sagte: "Es gibt keinen Gott außer Gott! Wehe den Arabern vom Bösen, das bald kommt. Der Damm der Gog und Magog hat sich weit geöffnet." Der Prophet machte ein Kreis mit seinem

Daumen und dem nächsten (folgenden) Fingern. Zeinab bin Jahsch sagte: “Gesandter Allahs, werden wir vernichtet, trotz der Tatsache, dass unter uns gute Menschen sind?” Er antwortete: “Natürlich, aber nur, wenn das Böse vorherrscht.” (Buchari und Muslim)

In der Überlieferung von An-Nawas ibn Sam3an, Allahs Wohlgefallen sei auf ihm, heißt es:

“Dann kommt ein Volk, das Gott beschützt hatte, zu Jesus, den Sohn Marias, und er wird über ihre Gesichter streichen und sie von ihren Rängen im Paradies unterrichten, und unter solchen Bedingungen wird Gott Jesus diese Worte offenbaren: ‘Ich habe von Meinen Dienern ein solches Volk hervor gebracht, gegen das niemand kämpfen können wird; du nimmst dieses Volk sicher mit zum Berg von Toor und dann wird Gott Gog und Magog schicken und sie werden von jedem Hang herab schwärmen. Der erste von ihnen wird am See von Tiberius vorbeikommen und daraus trinken. Und wenn der letzte von ihnen daran vorbei kommt, wird er sagen: ‘Es gab einmal Wasser dort.’ Jesus und seine Gefährten werden dann dort belagert werden (bei Toor, und sie werden so hart bedrängt), dass der Kopf des Ochsen ihnen lieber wäre als hundert Dinar und Gottes Apostel Jesus und seine Gefährten werden Gott anflehen. Gott wird ihnen Würmer

schicken, die die Leiber der Gog und Magog befallen und kurz darauf werden sie so schnell zugrunde gehen, als ob sie nur eine Person gewesen wären. Gottes Gesandter Jesus und seine Gefährten werden zur Erde herabkommen, und sie werden in der Erde nicht mal so viel Platz finden wie eine Spanne, die nicht von ihrer Fäulnis und ihrem Gestank erfüllt ist. Gottes Apostel Jesus und seine Gefährten werden dann wieder Gott anflehen, der daraufhin Vögel schicken wird die die Leichenüberreste an Orte bringen will, die Gott bestimmt hat.... „ Überliefert von Imam Muslim und andere.

In einer anderen Überlieferung steht geschrieben:

“Gog und Magog werden den Berg von al-Khamar erreichen, der in Jerusalem steht, erreichen und sagen: ‘Wir haben die, die auf der Erde sind, getötet. Lasst uns nun die töten, die im Himmel sind’ und sie werden ihre Pfeile gen Himmel abschießen und die Pfeile werden blutverschmiert zu ihnen zurückkommen.” Überliefert bei Imam Muslim.

Als Muslime nehmen wir diese Überlieferungen an, da sie zu der authentischen Sunna gehören, auch wenn wir vielleicht nicht genau verstehen, wie die Aussprüche gemeint sind. Diejenigen, die das erleben, werden das erfahren, aber uns reicht es, dass der Prophet es gesagt hat und so wie er es gemeint hat ist es wahr.

Das Bauen von der Damm:

Eine Person, die im Koran Dhul Qarnayn genannt wird, hat einen Damm oder eine Sperre gebaut, um Gog und Magog von den angrenzenden Völkern abzuhalten. Diese haben ihn darum gebeten. In Sura Al-Kahf Nr. 18 Vers 94 bis 95 lesen wir darüber:

18.94. Diese Menschen sprachen: "Du mit den zwei Hörnern! Gog und Magog richten Unheil auf Erden an und machen uns zunichte. Können wir dir einen Zins dafür geben, damit du zwischen uns und ihnen einen Wall errichtest?" (Azhar)

18.93. Als er die Niederung zwischen zwei Bergen erreicht hatte, fand er ein Volk, das kaum verstand, was man ihm sagte. (Azhar)

Der Koran gibt uns die Richtung, wo dieser Damm liegt nämlich im Osten. Wir lesen in Sura Al-Kahf Nr. 18 Vers Nr. 90 folgendes:

18.90. Als er einen Ort erreicht hatte, wo die Sonne aufging, sah er, dass sie über Menschen aufging, denen Wir keinen Schutz durch Kleidung davor gewährt hatten. (Azhar)

Die Verse in Sura Al-Kahf weisen darauf hin, dass dieser Damm zwischen zwei Bergen gebaut ist.

18.93. Als er die Niederung zwischen zwei Bergen erreicht hatte,.....

Im Vers Nr. 96 lesen wir:

18.96. Holt mir Eisenblöcke herbei! Als er den Damm so hoch gebaut hatte, dass er zwischen beiden Berghängen gleichmäßig verlief, sagte er ihnen: "Blast! Facht das Feuer an!" Als er Feuer gemacht hatte, so dass das Metall schmolz, sprach er: "Holt es her, damit ich geschmolzenes Kupfer auf den Damm gieße!" (Azhar)

Dhul-Qarnain hat zwischen den zwei Bergen einen Damm aus Metal (Eisen und Kupfer) gebaut.

Die Suche nach dem Ort, wo dieser Damm steht ist unwichtig. Auch wenn man nicht weiß, wo dieser Damm liegt, ist der Glaube eines Muslims nicht davon beeinflusst ist. Was wichtig ist, dass man daran glaubt, was im Koran und der authentischen Sunna steht.

Die authentische Sunna berichtet uns davon, dass das Ausbrechen des Dammes und das Herauskommen von Gog und Magog mit dem Tag des Gerichts verbunden ist. Wir lesen auch im Koran in Sura Al-Kahf Nr. 18 Vers 97 bis 99 folgendes:

18.97. Man konnte ihn weder besteigen noch durchbrechen. (Azhar)

18.98. Das ist ein Beweis für die Barmherzigkeit meines Herrn. Wenn sich Gottes Verheißung erfüllt, wird Er ihn dem Erdboden gleichmachen. Gottes Verheißung ist wahr. (Azhar)

18.99. Seitdem lassen Wir diese Völker durcheinanderwogen. Es wird in das Horn geblasen werden, und alle Menschen werden zum Jüngsten Tag versammelt werden. (Azhar)

Auch hier gilt, dass wir diese Verse als wahr annehmen, auch wenn wir nicht genau verstehen, worum es sich bei diesem Damm oder der Absperrung handelt.

Bei Imam Ibn Madjja und At-Tirmidhi lesen wir die Überlieferung von Abu Huraira als er gesagt hat (Sinngemäß übersetzt): Der Prophet, Frieden und Segen seien auf ihm, sagte: Sie (Gog und Magog) graben jeden Tag am Damm sodass sie ihn beinahe überwinden können. Ihr Befehlshaber sagt ihnen: geht zurück wir werden ihn morgen durchbohren. Er sagte: Allah, der Erhabene, lässt den Damm noch härter sein als er es zuvor war. Wenn sie ihre Zeit erreichen und Allah erlaubt, dass sie rauskommen, sagt einer von ihnen (Gog und Magog) morgen werden wir den Damm durchbohren, wenn Allah der Erhabene will. Er sagte: Wenn sie am nächsten Tag kommen finden sie den Damm genau wie

sie ihn gelassen haben, sodass sie ihn durchbohren können und sie können rausgehen. Sie werden das Wasser (des Tiberiussees) austrinken und die Menschen werden vor ihnen fliehen.“

Auch hier können wir uns nicht sicher sein, was genau unter diesem Damm zu verstehen ist. Das bedeutet aber nicht, dass das Hadeeth deswegen abzulehnen sei. Denn auch sowohl im Koran als auch in der authentischen Sunna wurde der Damm erwähnt. Wir lesen im Koran Sura Al-Ankabut Nr.

Vers NR. 47:

29.47. So haben Wir dir das Buch herabgesandt. Die Schriftbesitzer glauben daran. Unter deinem Volk gibt es einige, die daran glauben. Nur die trotzig Ungläubigen verleugnen Unsere Zeichen. (Azhar)

Die Vernichtung von Gog und Magog:

Nachdem das Volk von Gog und Magog viel Unheil und Verderben auf der Erde angerichtet haben, das heißt viele Menschen getötet haben und die Städte zerstört haben, beteten Jesus und seine Gefährten, Frieden und Segen seien auf ihm, Allah an, damit ER ihnen von dieser harten Prüfung und Unheil rettet, das sie selbst nicht überwinden können. Allah, der Erhabene, erhört ihre Gebete und vernichtet das

Volk Gog und Magog. ER schickt auf sie Würme, die sie vernichten. Sie werden sterben wie die Heuschrecken. Allah schickt Regen auf sie um die Erde von ihren Überresten zu reinigen. Die Erde gibt dann ihre Früchte wieder her, und Wohlstand und Segen werden sich ausbreiten. Jesus und seine Gefährten werden ein unbekümmertes Leben führen können.

اللهم اهدنا في من هديت و عافنا في من عافيت و تولنا في من توليت و بارك لنا فيما أعطيت و قنا شر ما قضيت فإنك تقضي بالحق و لا يقضى عليك إنه لا يذل من واليت و لا يعز من عاديت تباركت ربنا و تعاليت، و لا منجا منك إلا إليك.

اللَّهُمَّ أَقْسِمُ لَنَا مِنْ خَشْيَتِكَ مَا يَحُولُ بَيْنَنَا وَبَيْنَ مَعَاصِيكَ ، وَمِنْ طَاعَتِكَ مَا تُبَلِّغُنَا بِهِ جَنَّتِكَ ، وَمِنَ الْيَقِينِ مَا تَهْوُونَ بِهِ عَلَيْنَا مِصِيبَاتِ الدُّنْيَا ، وَمَتَّعَنَا بِأَسْمَاعِنَا وَأَبْصَارِنَا وَقُوَّتِنَا مَا أَحْيَيْتَنَا ، وَاجْعَلْهُ الْوَارِثَ مِنَّا ، وَاجْعَلْ ثَارَنَا عَلَى مَنْ ظَلَمْنَا ، وَانصُرْنَا عَلَى مَنْ عَادَانَا ، وَلَا تَجْعَلْ مُصِيبَتَنَا فِي دِينِنَا ، وَلَا تَجْعَلِ الدُّنْيَا أَكْبَرَ هَمِّنَا ، وَلَا مَبْلَغَ عِلْمِنَا ، وَلَا تُسَلِّطْ عَلَيْنَا مَنْ لَا يَرْحَمُنَا.

رواه الترمذي و قال حسن غريب و صححه الألباني

اللهم توفنا مع الأبرار، و لا تجعلنا مع الأشرار، و قنا عذاب النار، و ألحقنا بالأخيار.
اللهم اجعل خير أعمارنا آخرها. و خير أعمالنا خواتيمها، و خير أيامنا يوم نلقاك.
اللهم إنا نعوذ بك من عذاب جهنم، و من عذاب القبر، و من فتنة المحيا و الممات، و من شر فتنة المسيح الدجال.

اللهم اغفر للمؤمنين و المؤمنات الأحياء منهم و الأموات.

اللهم رد المسلمين إلى دينك رداً جميلاً.

اللهم اجعل هذا البلد آمناً و سائر بلاد المسلمين.

اللهم كن لإخواننا المستضعفين في مشارق الأرض و مغاربها. اللهم كن لهم و لا تكن عليهم.

ربنا آتنا في الدنيا حسنة و في الآخرة حسنة و قنا عذاب النار.

عباد الله:

﴿ إِنَّ اللَّهَ وَمَلَائِكَتَهُ يُصَلُّونَ عَلَى النَّبِيِّ يَا أَيُّهَا الَّذِينَ ءَامَنُوا صَلُّوا عَلَيْهِ وَسَلِّمُوا تَسْلِيمًا ﴾ ﴿٥٦﴾

الأحزاب: ٥٦

اللهم صل على محمد و آل محمد كما صليت على إبراهيم و آل إبراهيم إنك حميد مجيد.

ربنا آتنا في الدنيا حسنة و في الآخرة حسنة و قنا عذاب النار.

و أقم الصلاة إن الصلاة تنهى عن الفحشاء و المنكر و لذكرُ الله أكبرُ و الله يعلم ما تصنعون (٤٥)

سورة العنكبوت